

438/J

der Abgeordneten Klara Motter, Manfred Lackner, Dr. Gottfried Feurstein,  
Karlheinz Kopf, Partnerinnen und Partner

an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten

betreffend Realisierung wichtiger Straßenbauprojekte in Vorarlberg

Vorarlberg befindet sich in einer verkehrspolitisch besonders sensiblen Situation. Unfälle, wie jener im Pfändertunnel vor nicht all zu langer Zeit, sind nur der traurige Beweis für den akuten politischen Handlungsbedarf. Vier große Straßenbauprojekte sind daher zur Zeit in Vorarlberg in unterschiedlichen Stadien ihrer Realisierung. Es handelt sich dabei um

- die Südumfahrung Feldkirch "Letzetunnel"
- die zweite Ambergtunnel-Röhre
- die S 18 und
- die B 200.

Die jüngste Diskussion in den Medien zeigt aber, daß es erheblichen Aufklärungsbedarf gibt, was Prioritätensetzung, Finanzierungsmodi, Kosten und Realisierungszeiträume der Projekte angeht.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen in diesem Zusammenhang daher nachfolgende

1. Wie beurteilen Sie die verkehrspolitische Bedeutung der Projekte

- Südumfahrung Feldkirch "Letzetunnel"
- zweite Ambergtunnel-Röhre
- S 18 und
- B 200 ?

2. Mit welchen Gesamtkosten rechnen Sie für die Projekte

- Südumfahrung Feldkirch "Letzetunnel"
- zweite Ambergtunnel-Röhre
- S 18 und
- B 200 ?

3. Welche Stellungnahmen hat der zuständige Landesrat Hubert Gorbach zu diesen Projekten abgegeben?

4. In welchem Rahmen können die Anliegen des Bürgermeisters der Stadt Feldkirch, Mag. Wilfried Berchtold, betreffend "Südumfahrung Feldkirch" berücksichtigt werden?